

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde  
**Band:** 19 (1941)  
**Heft:** 12  
  
**Rubrik:** Vereinsmitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

oder solche, die dies durch unsere Kurse noch werden wollen, mögen sich an diesen gutgemeinten Rat halten. Erst mit der Zeit wird auch ein event. «Andersgläubiger», durch die

eigene Erfahrung aufgeklärt, und auch der «ungläubigste Thomas» wird sich unseren Ausführungen zu seinen eigenen Gunsten willig anschliessen können. *Battaglia.*

## Champignon = Nachrichten

### Bericht über die ausserordentliche Hauptversammlung

vom Sonntag, den 26. Oktober im Hotel Wildenmann in Bern.

Von E. Habersaat, Bern. (Fortsetzung.)

#### Preise für Champignonbrut.

Von unserem Brutlieferanten in Budapest sind kürzlich unter drei Malen die Brutpreise wesentlich erhöht worden, das eine Mal wegen Verteuerung der Produktionskosten, das zweite Mal als Folge der Handelsverkehrsbestimmungen zwischen der Schweiz und Ungarn, so dass sich heute der Verkaufspreis einer sogenannten «Rolle» ungarischer Champignonbrut für den Züchter auf Fr. 13.50 stellt, wobei allerdings unserer Verbandskasse infolge Erreichung einer hohen Rabattstufe am Gesamtimport der Schweiz auch erhöhte Beträge zufließen.

Schon zu verschiedenen Malen hat nun Herr H. Schwab in Yverdon unserer Verbandsleitung «Laborbrut» der Firma Wiff in Thorgau, für die er die Vertretung in der Schweiz besitzt, offeriert. Diese Offerten konnten aber bisher mit Rücksicht auf die zu grosse Preisdifferenz leider nicht berücksichtigt werden. Heute könnte nun die deutsche «Laborbrut» ebenfalls zum Preise von Fr. 13.50 geliefert werden. Der Verbandskasse würden dabei ebenfalls gewisse Rabatte, wenn auch weniger hohe, zufließen.

Über diese «Laborbrut» haben die meisten Mitglieder noch keine Erfahrungen, mit Ausnahme eines anwesenden Mitgliedes, das in seinen Anlagen sowohl «Laborbrut» wie «Sporabrut» verwendet hat, jedoch der «Sporabrut» bedeutend bessere Qualitäten zuschreibt.

Die bisherigen Erfahrungen mit der ungarischen «Sporabrut» haben unsere Züchter voll auf befriedigt. Der Verkehr mit der Firma Zuppan in Budapest war in jeder Beziehung sehr angenehm und einwandfrei und die Lieferungen erfolgten trotz der Transportschwierigkeiten sehr prompt.

Wenn die Versammlung trotzdem beschloss, unsern Züchtern einen Versuch mit «Laborbrut» zu empfehlen und ihnen den Bezug sowohl der einen wie der andern Brut freizustellen, so geschah dies mit Rücksicht darauf, dass es für den Verband unter Umständen sehr wertvoll sein kann noch eine zweite Bezugsquelle zu besitzen und um Herrn Schwab, der Mitglied des Verbandes ist, möglichst entgegenzukommen. Bestellungen von «Laborbrut» können somit in Zukunft auch bei unserer Geschäftsstelle in Freiburg aufgegeben werden.

(Fortsetzung folgt.)

## ===== VEREINSMITTEILUNGEN =====

#### AARAU

**Generalversammlung:** Samstag, den 10. Januar 1942, im Restaurant zur «Zunftstube» in Aarau punkt 20 Uhr.

Wir bitten die werten Mitglieder sich das Datum zu merken und hoffen auf zahlreichen Besuch.

*Der Vorstand.*

#### BAAR

**Winterprogramm:**

**1. Diskussionsabende:** Am 5. und 19. Januar 1942, 20 Uhr, im «Kreuz». Es werden Artikel aus unserer Zeitschrift und allerlei Interessantes besprochen.

**2. Lichtbildervortrag:** im Februar. Thema, Ref., Ort und Datum werden später bekanntgegeben.

**3. Vortrag** am 21. März 1942 von Emil Zeindler, Pilzbestimmer: Allerlei Interessantes über Sporenpflanzen.

Unsere **Generalversammlung** findet im Januar statt. Ort und Datum werden in der Januarnummer unserer Zeitschrift und im «Zugerbieten» bekanntgegeben.

Wir erwarten von allen Mitgliedern rege Teilnahme an sämtlichen Anlässen. *Der Vorstand.*

### BIBERIST UND UMGEBUNG

Auch im Winter findet jeweils am ersten Samstagabend des Monats, ab 20 Uhr im Lokal, Restaurant zur «Eintracht» in Biberist, die ordentliche freie Zusammenkunft mit Pilzberatung, Bücher- und Zeitschriftbesprechung, Bücheraustausch, kleineren Referaten, Demonstrationen und freier Diskussion statt. Geeignetes Pilzmaterial bitte mitbringen. Benützt speziell zur Winterszeit unsere reichhaltige Fachbibliothek!

Auf unsere nächste Zusammenkunft vom 3. Januar 1942 machen wir zum voraus aufmerksam. Oberförster Edm. Burki, Solothurn, spricht über «Pflanzliche Waldschädlinge». Zahlreiche Beteiligung erwartet stets: *Der Vorstand.*

### BÜNDNERISCHER VEREIN für PILZKUNDE

Die Monatsversammlung im Dezember fällt aus. **Nächste Monatsversammlung:** Mittwoch, den 21. Januar 1942, 20 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz», I. Stock, Chur.

**Systematikkurs.** Da der kleine Saal des «Schweizerhauses» von Militär besetzt wird, muss der Systematikkurs nun im «Gansplatz» durchgeführt werden. Die Kursteilnehmer sind gebeten davon Notiz zu nehmen. Kurstage im Dezember: Dienstag, 2. Dez., Montag, 8. Dez., Donnerstag, 18. Dez. jeweils 20 Uhr im «Gansplatz», I. Stock, Chur. Wiederbeginn des Systematikkurses, Donnerstag den 15. Jan. 1942. Fortsetzung: Donnerstag, den 22. Jan. und Freitag, den 30. Jan. im «Gansplatz», I. Stock. Februar: Dienstag, 3. Febr., Montag, 9. Febr., Mittwoch, 18. Febr., Montag, 23. Febr. Weiteres siehe im Februarheft unserer Zeitschrift.

*Der Vorstand.*

### HORGEN UND UMGEBUNG

**Monatsversammlung:** Montag, den 12. Januar 1942, 20.15 Uhr, im Restaurant «Du-Lac». Vortrag von Präsident W. Küng über: Zweck und Ziel des Vereins für Pilzkunde. Im Dezember findet keine Versammlung statt.

**Generalversammlung:** Samstag, den 14. Februar 1942. Bitte reserviert diesen Abend. Vorschläge zuhanden der G.V. sind dem Vorstande bis spätestens den 10. Januar einzureichen. Beiträge für den gemütlichen Teil sind bis 31. Dezember zwecks Zusammenstellung des Programms bei G. Stäubli oder Alb. Padeste anzumelden. *Der Vorstand.*

### HUTTWIL

Die diesjährige **Hauptversammlung** findet statt: Samstag, den 27. Dezember, 20 Uhr, im Café «Eintracht». Traktanden: 1. Die statutarischen, 2. Farbenbildervorführung durch Kollege G. Zehn-

der. Anschliessend gemütlicher Hock mit «Znüni». Vollzähliges Erscheinen erwartet

*Der Vorstand.*

### THUN UND UMGEBUNG

An unserer letzten Versammlung wurde beschlossen, das Vereinslokal zu wechseln. Ab 1. Dezember befindet sich dieses bei unserem Mitglied Hans Schöni im Hotel «Emmental», Thun. Wir bitten unsere Mitglieder davon Kenntnis zu nehmen.

*Der Vorstand.*

### WINTERTHUR

Mit Montag, den 24. November haben wir unsere Zusammenkünfte eingestellt; es findet deshalb im Dezember keine Versammlung statt.

Die **nächste Monatsversammlung** ist auf Montag, den 19. Januar 1942 angesetzt, und wir bitten unsere Mitglieder, die Publikation in der Januar-Zeitschrift zu beachten. *Der Vorstand.*

### ZÜRICH

**Monatsversammlung:** Montag, den 12. Jan. 1942, anschliessend **Lichtbildervortrag.** Beginnt punkt 20 Uhr im Vereinslokal Restaurant «Sihlhof», Stauffacherquai 1, Zürich 4. Vortragsthema: Die Röhrlinge. Referent: Hans Kern.

#### Winterprogramm 1941/42.

1. Dezember 1941. Monatsversammlung, anschliessend Lichtbildervortrag: Pilzvergiftungen, Ursachen und deren Bekämpfung an Hand wissenschaftlicher Untersuchungen. Referent: Willy Arndt.
12. Januar 1942. Monatsversammlung, anschliessend Vortrag von Hans Kern, Thalwil, über: Der Pilz in seiner natürlichen Umgebung, an Hand neuer Leica-Farbenaufnahmen. Der Referent hofft mit diesen einzigartigen Bildern dem Pilz- und Naturfreund einen besondern Genuss zu bieten. Wir zählen auf recht regen Besuch.
14. Februar 1942. **Generalversammlung** im Vereinslokal.
2. März 1942. Monatsversammlung, anschliessend Lichtbildervortrag. Naturfarbenaufnahmen. Sommer- und Winterbilder. Referent: H. Vogel.
22. März 1942. Ausflug nach Birmensdorf.
12. April 1942. Märzellerlingsexkursion. Zumikon-Pfannenstiel-Erlenbach.
13. April 1942. Monatsversammlung, anschliessend Lichtbildervortrag: Über Frühjahrspilze. Referent: Willy Arndt.
4. Mai 1942. Monatsversammlung, anschliessend Vortrag von Hans Kern: Die Röhrlinge.

Alle Änderungen vorbehalten. Die Herren Referenten bürgen für lehrreiche und interessante Vorträge. Wir erwarten daher stets vollzähliges Erscheinen.

Unsere Monatsversammlungen beginnen von nun an punkt 20 Uhr. Jeden Montagabend ab 20 Uhr freie Zusammenkunft im Vereinslokal (Parterre). **Alle Leihbücher** aus unserer Bibliothek müssen bis spätestens am 20. Januar 1942 zurückgegeben werden. Wir bitten, noch ausstehende Mitgliederbeiträge baldmöglichst auf unser Postcheckkonto VIII/10945/Zürich, einzuzahlen. Zum Jahreswechsel entbieten wir unseren Mitgliedern und Pilzfreunden die herzlichsten Glückwünsche. *Der Vorstand.*